



Mitteilungsblatt der Dorfgemeinschaft Hanfthal



Ausgabe Nr. 39 - Juni 2006

AUCH IN HANFTHAL GESCHIEHT NICHTS GUTES - AUSSER MAN TUT ES

Nostalgie-Kirtag am 17. Juni 2006 im Gasthaus Herbst

Anlässlich der traditionellen Südmährer-Tage in Laa an der Thaya veranstalten der Heimat- und Museumsverein Thayaland und die Dorfgemeinschaft Hanfthal am Samstag, dem 17. Juni 2006 einen Kirtag in Hanfthal, Gasthaus Herbst, nach altem Brauch.

Traditionell beginnt der Kirtag um 15 Uhr mit dem „Stückblasen“ vor dem Gasthaus. Die Blasmusiker „Hanf-Thaler“ spielen dabei im Kreis aufgestellt drei Musikstücke und die „Irtenburschen“ laden mit in Bändern geschmückten Flaschen und dem „Robisch“ zum Kirtagsbesuch ein.

Dann erfolgt in Begleitung der Musik das „Bockabholen“, wobei ein mit Maschen geschmücktes Lamm von den Irtenburschen abgeholt und zur Kegelbahn gebracht wird. Dieses Lamm und die „Kirtagsmaschen“ mit einem Geldbetrag werden dann auf der Naturkegelbahn ausgescho-ben. Das „Bockscheiben“ beginnt bereits um 13 Uhr. Für fünf Schub ist ein Euro zu entrichten. Dabei werden die geschobenen „Böcke“, das sind drei hintereinander getroffene Kegel, aufgeschrieben. Beim abschließenden „Stechen“ um 22 Uhr treten dann die besten Bockscheiber aufeinander und kegeln nach der



Das Kirtagskomitee bei der Präsentation des Kirito-Wei(n) im Gasthaus Herbst vor der Naturkegelbahn.

Anzahl ihrer angeschriebenen „Böcke“ um die Hauptpreise Lamm und Geldmaschen. Die Gewinner erhalten dann einen Solotanz.

Die Kirtagsmusik spielt traditionell auf „Blech“ und „Streich“ zum Tanz auf. Die „Hanf-Thaler“ sorgen für originale Blasmusik und die „Staatzer-Kirtagsmusik“ wird volkstümliche Kirtagsweisen auf „Streich“ zum Besten geben. Nach alter Tradition wurde auch ein „Kirito-Wei(n)“ vom Kirtags-Komitee ausgewählt. Es ist dies ein Grüner Veltliner von Konrad

Pristl aus Großharras, der bei der Weinparade in Poysdorf mit einer Goldmedaille ausgezeichnet wurde.

Reinhard Dengler hat mit seinen Dekorationsteam für die originale Außenwerbung gesorgt und Robert Kleinhagauer sorgte für das geschmackvolle Schild. Das Bayerische Fernsehen wird diese Veranstaltung in einem Film über das Weinviertel aufzeichnen, ein tolles Image für diese Veranstaltung und unser Rundangerdorf.

Fußball WM 2006 in Deutschland LIVE im Dorfsaal Hanfthal - siehe Seite 6



Projekt „Köllagassl am Beri“ begonnen

Seit Ende März wurde mit dem Projekt „Köllagassl am Beri“ begonnen.

Dieses Großprojekt beinhaltet das Abbruchhaus Fritz/Prohaska und den Vorplatz vor dem Haus Sogl/Triebel mit den abgetragenen Kellern Winna/Schmid. Inzwischen hat die Dorfgemeinschaft 260 freiwillige unentgeltliche Arbeitsstunden eingebracht und die Stadtgemeinde als Erwerber der Liegenschaften hat die Abbrucharbeiten großzügig unterstützt.

Zunächst wurde das Haus Fritz abgedeckt, der Dachstuhl entfernt und die Grundmauern abgetragen. Der Bauschutt wurde sortiert und entsorgt. Inzwischen erfolgte mit DI Kalch von der Landentwicklung der NÖ. Landesregierung eine Besprechung zur Planung eines Keller-Ensembles. Angedacht ist, auf dem 250m² großen Grundstück an der Vorderfront Presshäuser zu errichten, die rückwärtig zu einem universell nutzbaren Raum verbunden werden. Dabei könnte ein Raum zwischen 70 und 150m² entstehen, der vielfach genutzt werden kann. Beispielsweise als Lagerraum, Veranstaltungsraum beim Advent, Bauernladen etc. Das Bauwerk soll harmonisch in die Kellergasse eingliedert werden.

Parallel zu diesem geplanten Keller-Ensemble wird das Keller-Platzl am



Am Beri entsteht ein idyllisches Kölla-Platzl mit Rastplatz. Bereits beim ersten Arbeitseinsatz herrschte rege Beteiligung.

Beri gestaltet. Die beiden von der Gemeinde erworbenen desolaten Keller wurden abgemauert, die Eingänge zugeschüttet und das Bergerl samt Stützmauer abgetragen. Am 27. Mai wurde bei einem beherzten Einsatz unter Mithilfe von 13 Helfern die Randsteine in halbrunder Form gesetzt. Daraus abgeleitet wurde der Platz auch schon als „Mondschein-Platzl“ bezeichnet. Weiters erfolgt eine Gehsteiganbindung mit Pflasterung der Zufahrt. Zwei Parkplätze sind im Entstehen und den Platz wird eine urige

Sitzgruppe zieren, die durch Bepflanzung beschattet wird.

Mit diesen beiden Projekten wird die Kellergasse am Beri wesentlich verschönert und wird künftig zu den schönsten Plätzen des Ortes gehören. Bekanntlich wurde 1996 als eines der ersten Dorfprojekte begonnen, aus einer „Gstett“ eine sehenswerte Kellergasse zu gestalten.

Betonmischer für die Dorfgemeinschaft

Die Dorfgemeinschaft hat für künftige Projekte einen Betonmischer von der Firma Brantner angeschafft.

Dieser hatte bei der Randsteinsetzung am Beri am neu entstehenden Kölla-Platzl seine erste Bewährungsprobe. Der „Zwangsmischer“ kann von der Dorfgemeinschaft von Vereinen und Vereinsmitgliedern kostengünstig (Maschinenringsätze) ausgeliehen werden. Interessenten wenden sich an unseren Gemeindediener Rupert Scharinger, Tel. 0664/3936166 oder an Gerhard Schmid, Tel. 0699/12132546, welche das Geräte verwahren und verwalten.



Der neue Betonmischer der Dorfgemeinschaft vor dem ersten Arbeitseinsatz

Wir gratulieren den Dorferneuerungsaktivisten zum ...

40. Geburtstag

Eigner Thomas – unserem Kassierstellvertreter, Holzspezialisten und Junggemeinderat. Neben seiner mustergültigen Mitarbeit bei vielen Projekten zeichnet er sich für die Hanflehrpfadtafeln und diverse Sitzgruppen hauptverantwortlich.

50. Geburtstag

Krückl Hermann – unserem kreativen Alleskönner. Sein handwerkliches Geschick und technisches Können kann man vor allem bei unseren Festdekorationen bewundern.



60. Geburtstag

Hansal Maria – langjährige Marketerin des Musikvereines und freiwillige Helferin in der Verschönerungsgruppe.

Stöger Margarete – freiwillige Helferin der Verschönerungsgruppe am Rundanger.

70. Geburtstag

Pospischil Katharina – Treibende Kraft der Verschönerungsgruppe Neustift, jahrzehntelang im Dienste der Ortsverschönerung.

Tag der Dorfverschönerung – ein toller Erfolg

Erstmals führten alle Hanfthaler Vereine einen gemeinsamen Dorfverschönerungs-Arbeits-einsatz durch.

Am Samstag, dem 8. April 2006 waren 55 freiwillige Helfer im Einsatz. Aufgabe der Vereine war es, an den öffentlichen Plätze des Ortes einen Frühjahrsputz vorzunehmen. Die Bevölkerung unterstützte diese Aktion erfreulicherweise, indem die Vorgärten und Rabatte frühjahrsfit gemacht wurden. Der lange Winter war einziger Spaßverderber, weil die Anbauzeit noch nicht beendet war und unsere Straßen nach dem Kehreinsatz wieder verschmutzt wurden.



Freiwillige Helfer aller Vereine nach dem Arbeitseinsatz

Jagdgenossenschaft und Bauern sorgten für die Reinigung von Wald und Flur, wobei der Müll vom Thayapark einen negativen Rekord darstellte. Die Pfarre mit KFB und Kirchenchor übernahm die Reinigung des Dorfzentrums mit Pfarrhof und Marienpark. Die Freiwillige Feuerwehr und der ÖKB waren für die Neustift bis Friedhof zuständig. Der Musikverein säuberte die Stiegenzeile samt Ortschaftsfahrt zu Unterstinkenbrunn. Der Sportverein übernahm die Säuberung der Kellergassen Beri und Brunn-Beri. Die Jugend kümmerte sich um die Siedlungsgebiete und die Dorfgemeinschaft übernahm den Frühjahrsputz in der Runden und Geraden Zeile.

Die Versorgung der Arbeitsgruppen durch die Dorfgemeinschaft war bestens organisiert und mittags verwöhnte Gabi Dengler mit ihren Helfern die Arbeitsgruppen mit köstlichem Gulasch.

Bürgermeister Ing. Fass überzeugte sich persönlich von der beispielhaften Dorfverschönerung und übernahm dankenswerterweise die Kosten der Bewirtung.

Nach übereinstimmender Meinung aller Vereine sollte dieser Tag der Ortsverschönerung auch in den nächsten Jahren wieder in gleicher Art und Weise durchgeführt werden.

Generalversammlung

Traditionell gut besucht war auch die diesjährige Generalversammlung am 11. Februar im Gasthaus Herbst. Bei den Neuwahlen wurden auch die Weichen für die Zukunft gestellt und folgender Vereinsvorstand einstimmig gewählt:

Obmann: Johann Schmidt
Stellvertreter: Gerhard Schmid
Schriftführer: Gerhard Schmid
Stv.: Rupert Scharinger
Kassier: Theresia Karger
Stv.: Thomas Eigner
Beisitzer: Robert Kleinhagauer, Paul Six, Reinhard Dengler

Sanierung Erdmann-Kapelle

Bei der Generalversammlung und beim Verschönerungs-Treff wurde die Sanierung der Erdmann-Kapelle diskutiert.

Tatsache ist, dass die 1908 eingeweihte Kapelle mit der Inschrift „Errichtet zur Ehre Gottes“, in einem desolaten Zustand ist und zuletzt vor etwa 30 Jahren restauriert wurde. Der Standort unmittelbar an der frequentierten Bundesstraße nach Wulzeshofen ist für ein Flurdenkmal äußerst ungünstig.



Die Erdmann-Kapelle ist in einem sehr desolaten Zustand.

Eine Verlegung bzw. Neuerrichtung im Urzustand zum neuen Radweg beim Windschutz am Harraser-Weg wird allgemein gewünscht. Der neue Standort mit Blickrichtung Hanfthal wäre ein würdiger, ruhigerer Platz, der zur Besinnung und Rast einlädt und sich auch für Bittgänge anbietet. Die Fertigstellung zum 100jährigen Jubiläum der Kapelle 2008 wäre eine zusätzliche Herausforderung, die sich die Dorfgemeinschaft mit allen Hanfthalern stellen sollte.



Erfolgreiche Theaterpremiere im Dorfsaal

Erstmals wurde am 29. Jänner 2006 unter dem Motto „Kultur ins Dorf“ die Jugend-Theatergruppe Patzmannsdorf zu einer Aufführung in den Dorfsaal engagiert.

Die Besucher waren von dem Dreiakter "Jedem die Seine und mir die Meine" und dem Einakter "Der Eifersuchtsteufel" begeistert. Der ausgezeichnete Besuch mit ausverkauftem Dorfsaal ermutigt uns, künftig jährlich eine Theatergruppe einzuladen.

Vielleicht entsteht wieder einmal eine Theatergruppe Hanfthal - die räumlichen Voraussetzungen sind jedenfalls gegeben.

Schließlich gab es 1951 eine äußerst erfolgreiche Jugend-Theatergruppe, die für den „Jedermann“ in Mundartform große überregionale Anerkennung fand. Wieder einmal hat sich gezeigt, dass Hanfthal mit dem Dorfsaal ein großartiges Veranstaltungszentrum besitzt.



Die Jugend-Theater-Gruppe Patzmannsdorf beim Schlussapplaus.

Wie bereits mehrmals mitgeteilt, steht der Dorfsaal allen Vereinen und Privatpersonen in Hanfthal für die Abhaltung von Veranstaltungen und Festen zur Verfügung. Bei Interesse bitte mit Hr. Gerhard Schmid (Tel.: 0699/12132546 od. 02522/85105) Kontakt aufnehmen.

Besonders bedanken möchten wir uns auch bei allen freiwilligen Helfern und Helferinnen, die durch ihren unentgeltlichen Einsatz einen wesentlichen Beitrag zum großen Erfolg von Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft Hanfthal, beitragen.

Hanfverarbeitung in Hanfthal

Ortsvorsteher Schmid besuchte mit interessierten Hanfbauern, Vertretern der Dorfgemeinschaft und der Geschäftsführerin der Hanf-Verarbeitungsfirma NOWAKORN namhafte Hanfverarbeitungsbetriebe und Maschinenerzeuger in Deutschland.

In zwei sehr anstrengenden, aber äußerst interessanten Hanf-Exkursionen wurden dabei wichtige Erkenntnisse und persönliche Bekanntschaften bei hanfverarbeitenden Unternehmen gemacht.

Diese Erkenntnisse führten auch zur Gründung der „Hanfstrohverwertungs GmbH“, an der heimische Bauern sowie eine Gruppe aus dem Raum St. Pölten beteiligt sind und deren Firmensitz sich in Hanfthal befindet. Diese Gesellschaft erwarb eine mobile Hanfverarbeitungsmaschine, mit



Die Hanf-Exkursionsteilnehmer vor dem Brandenburger-Tor in Berlin.

welcher das leidige Hanfstrohproblem hoffentlich gelöst ist. Damit wird eine künftige alternative Einkunftsöglichkeit für unsere Landwirte geschaffen und unser Ruf als Hanf-Themendorf ausgebaut.

Aktive Ortsverschönerung

Beim Verschönerungstreff am 21. April im Dorfsaal wurde die Frühjahrspflanzaktion mit den Verschönerungsgruppen geplant.

Eine dauerhafte Bepflanzung mit Sträuchern erfolgte vor nicht bewohnten Häusern im Ortsgebiet. Weiters erfolgte eine Humusaufbringung bei Rabatten mit Nachpflanzung von Rosen. Unsere Verschönerungsgruppe besteht derzeit aus etwa 40 Personen, die sich in den freiwilligen und unentgeltlichen Dienst der Ortsverschönerung gestellt haben, wobei es uns gelungen ist, neue MitarbeiterInnen zu gewinnen. Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt, dass wir uns über jeden neuen Freiwilligen freuen und besonders unser bewährtes Verschönerungsteam ersuchen, neue HelferInnen anzuwerben, immerhin ist das Durchschnittsalter unseres Erfolgesteams 61,5 Jahre!

Eines muss uns nämlich klar sein, Hanfthal kann nur durch die gewaltigen Eigenleistungen einer der schönsten Orte im Land bleiben. Bei den Sommerblumen treten wir budgetbedingt etwas kürzer und haben



Alfred Leiss und das Kreativteam gestalteten einen multifunktionalen Kranz, der das Ambiente der Oster-Gräen verschönerte. Dieser Kranz wird auch als Riesen-Adventkranz, als Ernte-Kranz und als Kürbis-Kranz verwendet.

zumindest heuer weitgehend auf die Blumen-Bäume verzichtet. Sollte jedoch jemand Interesse haben, vor seinem Haus einen Blumenbaum aufzustellen und die Pflege zu übernehmen, so stellen wir gerne die Blumen

anlage zur Verfügung.

Die „Jungpensionisten“ sorgten nach dem Baumaustrieb für die Aufstellung des restaurierten „Thaya-Mühlbacher Rundwanderweges“.

Fußball WM 2006 LIVE im Dorfsaal Hanfthal

Erstmals wird ein Sport-Großeignis LIVE im Dorfsaal Hanfthal übertragen.

Ausgewählte Fußballspiele aus der Vor- und Zwischenrunde, sowie alle Spiele ab dem Viertel-Finale werden im Dorfsaal Hanfthal LIVE übertragen. Auf der großen ca. 6 x 3 m großen Video-Wall erlebt der Fußball-Fan die Fußballweltmeisterschaft fast so, als sitze er als Besucher in einem der großen WM-Stadien in Deutschland.

Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos. Für gute Unterhaltung bei Knabbergebäck und kühlen Getränken (z. B. frisch gezapftes Bier) ist ausreichend gesorgt.

Nachdem sich Österreich leider nicht für die Weltmeisterschaft qualifizieren konnte, wurde vorab eine Auswahl der interessantesten Spiele getroffen. Auf Wunsch kann selbstverständlich auch noch das eine oder andere zusätzliche Spiel übertragen werden.

Selbstverständlich sind auch alle fußballinteressierten Damen recht herzlich zu den LIVE-Übertragungen eingeladen.



Spielplan für LIVE-Spiele im Dorfsaal Hanfthal:

Vorrunde:

Freitag, 9. Juni 2006 - 18 Uhr
Deutschland - Costa Rica

Dienstag, 13.6.2006 - 18 Uhr
Frankreich - Schweiz

Dienstag, 13.6.2006 - 21 Uhr
Brasilien - Kroatien

Mittwoch, 14.6.2006 - 21 Uhr
Deutschland - Polen

Donnerstag, 20.6.2006 - 21 Uhr
Schweden - England

Mittwoch, 21.6.2006 - 21 Uhr
Niederlande - Argentinien

Donnerstag, 22.6.2006 - 16 Uhr
Tschechien - Italien

Zwischenrunde:

Samstag, 24.6.2006 - 21 Uhr

Sonntag, 25.6.2006 - 21 Uhr

Montag, 26.6.2006 - 21 Uhr

Dienstag, 27.6.2006 - 21 Uhr

Viertel-Finale:

Freitag, 30. Juni 2006 - 17 Uhr

Freitag, 30. Juni 2006 - 21 Uhr

Samstag, 1. Juli 2006 - 17 Uhr

Samstag, 1. Juli 2006 - 21 Uhr

Semi-Finale:

Dienstag, 4. Juli 2006 - 21 Uhr

Mittwoch, 5. Juli 2006 - 21 Uhr

Spiel um Platz 3:

Samstag, 8. Juli 2006 - 21 Uhr

WM - Finale:

Sonntag, 9. Juli 2006 - 20 Uhr

Bei den angeführten Terminen handelt es sich um die jeweiligen Beginnzeiten der einzelnen Spiele. Selbstverständlich steht der Dorfsaal auch bereits für die Vorberichterstattung ca. eine Stunde vor Anpfiff für die Besucher offen.

Impressum:

Herausgeber: *Dorfgemeinschaft Hanfthal*

Für den Inhalt verantwortlich: *Johann Schmidt* - Layout: *Gerhard Schmid* - Textüberarbeitung: *Stefanie Schmid-Wasinger*

Fotos: *Ferry Braun, Gerhard Schmid, Johann Schmidt* - Herstellung: *Success - Die Werbeagentur*